



## Genealogie, Verwaltung und Archive – vertrauenswürdige Informationen im Austausch



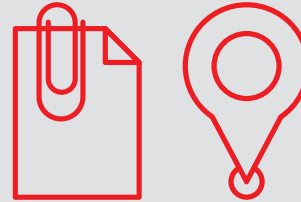
**Trust me!  
I am an  
archivist**

„Trust me, I'm an archivist“, so die Aufschrift auf einem Button von katalanischen Archivarinnen und Archivaren. Dieser etwas forsch anmutende Spruch spielt auf den Anspruch von Archiven an, vertrauenswürdige Informationen mit Beweiskraft aufzubewahren und

bereitzustellen. Angesichts von digitaler Datenflut, „fake news“ und „alternative facts“ erscheint dies geradezu kühn. Tatsächlich basiert das Zusammenwirken von Archiven, Behörden und NutzerInnen auf dem Vertrauen vor allem in die übermittelten Informationen. Dieses Vertrauen ist nicht nur für die Zusammenarbeit der genannten Gruppen und Institutionen grundlegend, sondern auch wesentlich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Darum geht es beim diesjährigen, dem 10. Detmolder Sommergespräch: Ganz im Sinne des Grundkonzepts dieser Tagungsreihe werden Aspekte des Austauschs von Informationen aus verschiedenen Perspektiven diskutiert. Die Referentinnen und Referenten thematisierten dabei Unterlagen und Daten unterschiedlicher Provenienz sowie deren Bereitstellung und Übermittlung. Eine besondere Rolle spielen hierbei sowohl gesetzliche Rahmenbedingungen als auch technische Neuerungen der Datenverarbeitung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



- **Es wird kein Tagungsbeitrag erhoben.**
- **Um verbindliche Anmeldung zur Tagung und zur Führung im LWL-Freilichtmuseum wird bis zum 25. August 2017 dringend gebeten!**

#### Veranstaltungsort/Veranstalter:

Landesarchiv NRW  
Abteilung Ostwestfalen-Lippe  
Willi-Hofmann-Straße 2  
32756 Detmold  
Tel.: 05231 766-0 | Fax: 05231 766-114  
E-Mail: owl@lav.nrw.de

#### Nahverkehrsverbindungen:

Vom Bahnhof Detmold:  
Buslinien 702 (Meiersfeld), 709 (Gilde), 772 und 780 (Horn-Bad Meinberg) bis Haltestelle Leopoldinum oder Linie 707 bis Haltestelle Rosenstraße (stündlich), Fußweg vom Bahnhof ca. 25–30 Minuten

**DETMOLDER  
SOMMERGESPRÄCH**

**10.**



# > Programm

## BEGINN 9:30 UHR

### Begrüßung

Dr. Johannes Burkardt (LAV NRW OWL)

### Grußwort

Dr. Frank M. Bischoff (LAV NRW, Präsident)

### Einführung:

Dr. Bettina Joergens (LAV NRW OWL)

**Das Gedächtnis der Gesellschaft –  
altes Wissen und neue Herausforderungen.  
Archive und Geschichtswissenschaft im Dialog**

**Prof. Dr. Eva Schlotheuber**

(Heinrich Heine Universität Düsseldorf / Präsidentin des  
Verbandes der Historiker und Historikerinnen Deutschlands)

## 1. SEKTION:

**VERTRAUEN IN (ELEKTRONISCHE) PERSONENSTANDS-  
REGISTER. ZEHN JAHRE NEUES PERSONENSTANDSGESETZ**

**Moderation: Dr. Katrin Marx-Jaskulski**

(Hessisches Landesarchiv – Personenstandsarchiv, Neustadt)

**Der Wandel in den Standesämtern: elektronische  
Registerführung, Nacherfassung und die Archivierung**  
**Volker Hilpert**

(Akademie für Personenstandswesen, Bad Salzschlirf)

**Archivierung, Bereitstellung und Erwartungen –  
analog und digital**

**Dr. Volker Hirsch (LAV NRW OWL)**

**Neue Herausforderungen und Chancen  
in den Kommunalarchiven**

**Dr. Stefan Schröder (LWL-Archivamt, Münster)**

**Die genealogische Nutzung der Personenstandsregister  
nach 2009**

**Volker Wilmsen (Westfälische Gesellschaft für Genealogie  
und Familienforschung (WGGF), Münster)**

MITTAGSPAUSE 12:30–13:15 UHR

## 2. SEKTION:

ALLES WAS RECHT IST – RECHTSSICHERHEIT DURCH AMTLICHE  
DOKUMENTE UND RECHTSSICHERE NUTZUNG VON AMTLICHEN  
DOKUMENTEN?

**Moderation: Prof. Dr. Michael Scholz (FH Potsdam)**

**Das Who's Who einer Gemeinde: Einwohnermeldekartei  
und elektronische Melderegister – das Beispiel Paderborn**

**Wilhelm Grabe (Stadt- und Kreisarchiv Paderborn)**

**Einbürgerungsakten – Basis für die persönliche Zukunft  
und historische Quelle**

**Dr. Annette Hennigs (LAV NRW OWL)**

**Vertrauen in die Verwaltung – rechtmäßige Schriftgut-  
verwaltung**

**Dr. Malte Wietfeld (Bezirksregierung Detmold)**

## 3. SEKTION:

WISSEN TEILEN UND VERMEHREN:

DATEN FÜR/VON NUTZER/-INNEN

**Moderation: Dr. Martina Wiech (LAV NRW R)**

**Die westfälischen Juden- und Dissidentenregister –  
ein Crowdsourcing-Projekt**

**Roland Linde (WGGF, Münster/Detmold)**

**Genealogische Datenbanken, deren Nachhaltigkeit  
und Verbreitung**

**Georg Palmüller (Ahnenforscher Stammtisch Unna)**

**Crowd Sourcing – die Zukunft der Erschließung  
personenbezogener Archivalien?**

**Fred van Kan (Gelders Archief Arnhem)**

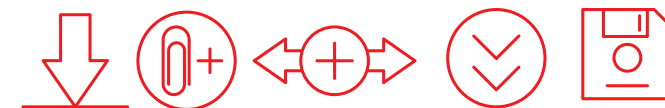
**Genealogie weltweit: Bericht vom Kongress der International  
Association of Jewish Genealogical Societies in Orlando**

**Dr. Bettina Joergens (LAV NRW OWL)**

### Schlusswort

**Dr. Bettina Joergens (LAV NRW OWL)**

ENDE CA. 18:30 UHR



## RAHMENPROGRAMM

**Mittwoch, den 13. September 2017**

### Ab 19 Uhr:

lockeres Treffen in Strates Brauhaus  
(Lange Straße 34, Fußgängerzone Nähe Rathaus,  
32756 Detmold) – auf eigene Kosten –

**Donnerstag, den 14. September 2017**

### Ganztägig:

Infotische von Einrichtungen und Vereinen im Foyer

### 13:15 – ca. 13:45 Uhr:

Themenbezogene Führungen im Archiv  
(s. Aushänge)

### 19:15 Uhr:

Führung durch das LWL-Freilichtmuseum Detmold  
mit Besichtigung der Themen-Jahr-Ausstellung  
„Ene mene muh ... Geschichte der Kindheit“

### Ab 20:30 Uhr:

Ausklang im „Neuen Krug“  
(Neustadt 26, 32756 Detmold)  
– auf eigene Kosten –

